

Pressemitteilung

Rheinisch-Westfälische Technische Hochschule Aachen

Thomas von Salzen

06.03.2014

<http://idw-online.de/de/news576352>

Wissenschaftliche Tagungen
fachunabhängig
überregional



47. ESSENER TAGUNG für Wasser- und Abfallwirtschaft vom 19. bis 21. März 2014

Treffpunkt für Fachleute der Bereiche Wasser, Abwasser und Abfall

Vom 19. bis 21. März 2014 findet die 47. ESSENER TAGUNG für Wasser- und Abfallwirtschaft unter dem Thema „Ist unsere Wasserwirtschaft zukunftsfähig?“ in der Messe Essen Ost statt. Die Veranstalter, der RWTH-Lehrstuhl für Siedlungswasserwirtschaft und Siedlungsabfallwirtschaft, das Forschungsinstitut für Wasser- und Abfallwirtschaft an der RWTH Aachen e.V., das Institut zur Förderung der Wassergüte- und Wassermengenwirtschaft e.V. und das Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz NRW in Abstimmung mit dem Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes NRW, erwarten wieder über 900 Teilnehmer.

Strukturen und Verantwortlichkeiten der Wasserwirtschaft sind in Deutschland eindeutig und funktionieren. Die technischen Anlagen sind in einem guten Zustand. Dennoch sind Herausforderungen erkennbar, die diesen Status gefährden können und Handlungsbedarf erkennen lassen.

70 Vorträge geben einen aktuellen Überblick über alle relevanten Bereiche, darüber hinaus präsentieren Unternehmen ihre Produkte und Dienstleistungen. Am Freitag, 21. März, geben zwei Fachexkursionen den Teilnehmern Einblick in die Praxis.

Weitere Informationen unter www.essenertagung.de

Kontakt:

Dr. Verena Kölling

Lehrstuhl für Siedlungswasserwirtschaft und Siedlungsabfallwirtschaft

Telefon: 0241/80-25214

E-Mail: et@isa.rwth-aachen.de